



13.12.2018 15:18 CET

Bayernwerk bleibt „best place to learn“

Energieunternehmen erneuert Zertifikat

Regensburg. Wer eine ehrliche Antwort zur Qualität seiner Ausbildung will, fragt am besten die Auszubildenden. Das hat das Bayernwerk getan. Die Auszubildenden des Unternehmens sowie die Ausbilder selbst nahmen an einer Umfrage der unabhängigen Gesellschaft AUBI-plus teil. Das Energieunternehmen bleibt Top-Ausbilder und wird mit dem Zertifikat „best place to learn“ für seine Ausbildung ausgezeichnet.

Bereits zum zweiten Mal erhält das Bayernwerk als Ausbildungsbetrieb das Zertifikat „best place to learn“. Hinter dem freiwilligen Detailcheck der eigenen Ausbildungsqualität steht die ständige Optimierung des Unternehmens im Wettbewerb. „Für unsere Zukunft brauchen wir junge Menschen, die mit hoher Qualität und mit Begeisterung für unsere Kunden

und für das Unternehmen da sind“, betonte Beate Rubenbauer, Personalleiterin der Bayernwerk Netz GmbH. Im Gegensatz zu früher müsse man heute mit vielen Unternehmen und innovativen Branchen um junge Menschen werben. „Unser größtes Pfund ist dabei unsere hervorragende Ausbildung. Uns geht es darum, unseren Nachwuchs bestmöglich auf die hohen beruflichen Anforderungen einer heute hoch innovativen Energiebranche vorzubereiten. Wir wollen der beste Ort für die jungen Menschen sein, um zu Lernen und eine beruflich spannende und begeisternde Karriere zu starten“, so Beate Rubenbauer.

Das Ergebnis der neuerlichen Umfrage sieht Beate Rubenbauer äußerst positiv: „Wir sind natürlich überaus froh, dass Auszubildende und Ausbilder unsere Ausbildung schätzen und uns zu den Top-Ausbildungsunternehmen zählen. Es geht uns aber nicht um Selbstbeweihräucherung. Wir wollen Potentiale offenlegen, um uns weiter zu verbessern. Und da haben wir wertvolle Hinweise erhalten“, betonte Beate Rubenbauer. Die Umfrage verdeutliche auch, wie sehr sich Arbeitswelt und Erwartungen junger Menschen seit der letzten Umfrage in 2015 verändert haben. „Ganz klar: Die Ansprüche an die Ausbildung steigen. Und das ist gut so“, hob die Personalleiterin hervor.

Als besondere Stärken der Bayernwerk-Ausbildung werden die soziale Integration, das große Augenmerk auf Ausbildungspläne, die Ausbildungsinhalte, Arbeits- und Gesundheitsschutz, das hervorragende Lern- und Arbeitsklima, eine hohe Wertschätzung gegenüber den Auszubildenden sowie die Qualität der Ausbilder gesehen. Damit zusammen hängen auch die guten Ausbildungsergebnisse der Bayernwerk-Azubis. „Was wir jedoch brauchen, ist mehr Profil in unserem Ausbildungsmarketing. Zudem müssen wir weiter intensiv an unserer Feedback-Kultur und am regelmäßigen Informationsaustausch arbeiten. Das ist besonders für junge Menschen in der Ausbildung sehr wichtig“, so Rubenbauer. Man werde auch weiter daran arbeiten, den Auszubildenden noch intensiver Tätigkeiten in der Praxis zu ermöglichen.

Niels Köstring, Geschäftsführer von AUBI-plus stellte die Ergebnisse der Umfrage vor und übergab die Urkunde an Beate Rubenbauer: „Es spricht für eine gesunde Unternehmenskultur, wenn man sich dem Urteil der eigenen Auszubildenden stellt. Das Bayernwerk macht das zum wiederholten Mal und unterstreicht damit, dass man die Meinung der eigenen Azubis und Ausbilder annimmt und wertschätzt. Auch das steht Top-Ausbildern wie dem Bayernwerk gut zu Gesicht.“

Beim Bayernwerk sind derzeit 289 junge Menschen in der Ausbildung. Auch in den technischen Berufen sind immer mehr weibliche Auszubildende zu finden. In folgenden Berufen bildet das Bayernwerk aus: Elektroniker/in für Betriebstechnik, Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik, Mechatroniker/in, Anlagenmechatroniker/in Gas und Versorgungstechnik, Industriemechaniker/in, Industriekauffrau/Industriekaufmann und Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement. Ausbildungsstandorte des Unternehmens sind Regensburg, Würzburg, Bayreuth, Pfaffenhofen und München.

Über Bayernwerk Netz GmbH:

Die Bayernwerk Netz GmbH bietet rund sieben Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Mit seinem Stromnetz von über 154.000 Kilometern Länge und seinem rund 5.900 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt die Bayernwerk Netz GmbH ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.600 Kilometern.

Rund 2.700 Mitarbeiter an mehr als 20 Standorten arbeiten an einer sicheren Versorgung und am Energiesystem von morgen. In seinem Netz transportiert das Unternehmen zu 60 Prozent regenerative Energie. Dafür sorgen rund 265.000 regenerative Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks einspeisen.

Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk Netz GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827